



GZA
4402 Frenkendorf

Anzeiger

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint einmal im Monat. Verantwortlich für den amtlichen Textteil sowie für neue Abonnemente und Kündigungen ist die Gemeindeverwaltung (Tel. 061 906 10 40, E-Mail anzeiger@frenkendorf.ch). Jahresabonnement für Auswärtige CHF 24.00. Abonnementskündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach, Telefon 061 976 10 77, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 5. Oktober 2026, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4450 Sissach.



Nr. 9

91. Jahrgang 11. September 2026

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Sanierung Schauenburgerstrasse / Schlösslimatt

Die Schauenburgerstrasse – im Abschnitt ab dem Dreispitz – hat durch die Bauarbeiten für die Sanierung der Ruine Neu-Schauenburg stark gelitten. Der Weg wurde letztmals im Jahr 2007 mit einer doppelten Oberflächenbehandlung instand gesetzt. Entsprechend befand er sich bereits vor den Bauarbeiten in einem sanierungsbedürftigen Zustand mit entsprechenden Vorschäden. Der Gemeinderat hat die Sanierung der Schauenburgerstrasse im Abschnitt vom Waldrand bis zur Verzweigung zur Ruine Schauenburg genehmigt. Die Bauherrschaft wird sich an den Kosten beteiligen.

Gempen Grinder 2026

Gegen die Durchführung des Gempen Grinder 2026 des Voyage Cycling Clubs am Samstag, 26. September 2026, wurden vom Bürgerrat, dem Natur- und Vogelschutzverein sowie von der Jagdgesellschaft keine Einwände erhoben oder Vorbehalte angemeldet. Der Veranstalter wurde auf die Gefahren im Wald wegen herabfallender Äste hingewiesen.

Weihnachtsmarkt 2026

Mit grosser Freude wurde dem Fasnachtskomitee Frenkendorf die Bewilligung erteilt, den traditionellen Frenkendorfer Weihnachtsmarkt durchzuführen sowie Teile der Kirchgasse und den Kirchackerweg ab Freitag, 4. Dezember 2026, 13.00 Uhr, bis Sonntag, 6. Dezember 2026, 12.00 Uhr, zu sperren bzw. zu belegen. Der Marktbetrieb findet am Sams-

VORSICHT VOR HERABFALLENDEN ÄSTEN!

Wald ist ein Naturraum und birgt Gefahren. So können Bäume umfallen oder Äste abbrechen. Wer den Wald betritt, tut das immer auf eigene Verantwortung.

Die anhaltende Hitze und Trockenheit der letzten Wochen machen dem Wald zu schaffen. Etliche Bäume sind geschwächt oder sterben ab. Dadurch besteht eine deutlich erhöhte Gefahr, dass dürre oder auch grüne Äste, Kronenteile und ganze Bäume unerwartet fallen. Das gilt auch bei Windstille. Das Forstrevier kontrolliert zurzeit intensiv die Bäume entlang von Waldstrassen und Grillplätzen und entfernt laufend abgestorbene Bäume. Aufgrund des aussergewöhnlich hohen Schadensausmasses ist eine Priorisierung notwendig; die Arbeiten rund um die Sicherheitsholzerei werden sich bis in den Frühling 2027 hinziehen.

Bitte beachten Sie folgende Verhaltensregeln:

- Bei längerem Aufenthalt am selben Ort empfiehlt es sich, Jungwaldbestände aufzusuchen. Diese sind vitaler und bergen ein geringeres Risiko als Altwald. Vom Aufenthalt in Altholzbeständen raten wir zurzeit ab.
- Auch bei kühlerer Witterung und Regen in den nächsten Monaten bleibt die Gefahr im Wald bestehen.
- Bitte beachten Sie die aktuelle Waldbrandgefahr.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.



Informationen zu
Waldbrandgefahr:

bl.ch/trockenheit



Forstrevier Schauenburg
Hof Ebnet 9, 4133 Pratteln

061 821 44 53

forstrevier-schauenburg.ch

tag, 5. Dezember 2026, von 11.00 bis 20.00 Uhr statt.

Wir bedanken uns herzlich für die Organisation dieses Anlasses und wünschen den Veranstaltern, Ausstellenden und Gästen bereits heute einen gelungenen Markt.

Partnergemeinde Franking – die Freundschaft lebt

Der Countdown läuft: Vom 18. bis 20. September reisen über 60 Frenkendörferinnen und Frenkendörfer, darunter die Göllepumpi und zahlreiche Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter, nach Franking. Partnerschaften zwischen Gemeinden entstehen auf dem Papier, wachsen aber durch persönliche Begegnungen. Mit der bevorstehenden Reise wird diese Verbindung erneut mit Leben gefüllt. Gemeinderat und Verwaltung wünschen allen Teilnehmenden eine sichere Reise, bereichernde Begegnungen und viele unvergessliche Momente.

Totalsperrung A22 Anschluss Liestal-Nord bis Anschluss Liestal-Süd in beide Fahrtrichtungen

Grund:

Revisions- und Reinigungsarbeiten an der Tunnelinfrastruktur sowie deren technischen Einrichtungen. Zudem werden Bauwerkskontrollen und bauliche Reparaturen durchgeführt.

Die Totalsperrung findet statt:

Donnerstag, 17. September 2026, bis
Freitag, 18. September 2026 (1 Nacht),
von 19.00 bis 06.00 Uhr

Umleitung:

Rheinstrasse durch Liestal

Totalsperrung A22 Tunnel Schönthal in beide Fahrtrichtungen

Grund:

Revisions- und Reinigungsarbeiten an der Tunnelinfrastruktur sowie deren technischen Einrichtungen. Zudem werden Bauwerkskontrollen und bauliche Reparaturen durchgeführt.

Die Totalsperrung findet statt:

Mittwoch, 16. September 2026, bis
Donnerstag, 17. September 2026 (1 Nacht),
von 20.00 bis 06.00 Uhr

Umleitung:

Kantonales Netz

NSNW AG – Netzenstrasse 1 – 4450 Sissach

Papier- und Kartonsammlung Montag, 5. Oktober 2026

Bitte stellen Sie Altpapier und Karton am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr am Strassenrand bereit. Papier und Karton werden gleichzeitig gesammelt und können gemischt am Strassenrand bereitgestellt werden. Grosse Kartonstücke können lose aufgeschichtet, Kleinkarton in Schachteln gefüllt und Papier mit Schnur gebündelt werden (keine Kunststoff- oder Klebebänder). Alternativ können deutlich beschriftete Mehrweggebinde oder Container (blau) mit Papier und Karton gemischt bereitgestellt werden.



Papier und Karton dürfen nicht in Papiertragtaschen oder Plastiksäcken bereitgestellt werden. Reste von Klebebändern und Styroporverpackungen müssen entfernt werden.

Plastifizierter Karton wie Getränkekartons und Tiefkühlpackungen sowie plastikbeschichtetes Papier gehören in den Hausmüll. Achten Sie bei Verpackungen auf die aufgedruckten Hinweise oder das Vorhandensein eines Papier-/Karton-Recyclinglogos.

FEUERWEHRTAG



Erleben Sie die Feuerwehr hautnah!
Seien Sie dabei, wenn wir unser Können unter Beweis stellen und Ihnen spannende Einblicke in unsere Arbeit geben.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

WANN:
SAMSTAG
17. OKTOBER 2026
12:00 – 16:00 UHR

WO:
FEUERWEHRMAGAZIN
MÜHLERAINSTRASSE 26
4414 FÜLLINSDORF

ATTRAKTIONEN: UNTER ANDEREM



EINSATZÜBUNGEN



HÜPFBURG



FOTOBOTH



DIVERSE STÄNDE



VERPFLEGUNG

FOLGT UNS AUF:   

UND AUF UNSERER WEBSITE 



Die Gemeinde Frenkendorf ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für die über 6'800 Einwohnerinnen und Einwohner erfüllt. Zur Attraktivität von Frenkendorf zählt auch ein umfassendes **Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuungsangebot für Kindergarten- und Primarschulkinder**. Der Mittagstisch steht jeweils von Montag bis Freitag in der Primarschulanlage Egg zur Verfügung.

Wir suchen **ab sofort oder nach Vereinbarung** eine

Hilfskraft Betreuung Mittagstisch jeweils am Montag und Dienstag von 11.30 bis 13.30 Uhr

die ein Flair für den Umgang und die Betreuung einer bunten Kinderschar im Alter von 5 bis 12 Jahren hat und belastbar, flexibel sowie initiativ ist.

Ihr Aufgabenbereich

Sie betreuen mit weiteren Personen sowie der Leiterin des Mittagstischs bis zu 130 Kinder (in der Regel 5- bis 12-Jährige) während der Einlaufzeit, des Essens sowie der freien Zeit nach dem Essen. Während des Einsatzes sind Sie auch für das Auflegen der Gedecke sowie für das Aufräumen zuständig. Sie arbeiten mit Ihren Kolleginnen und Kollegen eng zusammen und legen grossen Wert auf Sauberkeit, Ordnung, Hygiene und zu guter Letzt natürlich auch auf die Benimmregeln zu Tisch.

Ihr Profil

- Pädagogisches Flair und respektvoller Umgang mit 5- bis 12-jährigen Kindern
- Pädagogische Grundbildung von Vorteil
- Freude, mit einer grossen Gruppe von Kindern umzugehen
- Ausgeprägtes Teamverhalten und die Bereitschaft, einander zu helfen
- Organisatorisches und planerisches Geschick
- Gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft, zusätzliche Einsätze bei Bedarf und nach Absprache zu übernehmen

Weitere Auskünfte erhalten Sie durch die Leiterin des Mittagstischs, Frau Manuela Lepori, Tel. 079 750 90 04.

Haben wir Ihr Interesse für diese anspruchsvolle Tätigkeit geweckt und suchen Sie eine interessante Herausforderung? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an das **Gemeindezentrum Frenkendorf, Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf** oder per E-Mail an **bewerbung@frenkendorf.ch**



© Foto: Minna-LMA

Am Puls Spitex GmbH

Kasernenstrasse 22 | 4410 Liestal | 079 504 96 44 | spitex.ampuls@hin.ch | am-puls-spitex.ch
Betriebsbewilligungen in den Kantonen BL, BS, AG und SO

Unser Angebot
richtet sich an pflege-
und betreuungsbedürftige
Menschen.

Unser Ziel ist eine ganzheitliche,
bedürfnisgerechte
und liebevolle Betreuung
im eigenen Zuhause.
Bei uns stehen Sie
im Mittelpunkt.

Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für **nicht betriebsplanpflichtige** Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle anderen Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Amt für Wald und Wild beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holz-

schläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Die Gemeinden werden gebeten, diese Bekanntmachung in gebührender Weise zu veröffentlichen.

Amt für Wald und Wild beider Basel

Zivilstandsamtliche Meldungen

Geburten

04.05.2026

Cenik, Arda, Sohn des Cenik, Hakan und der Cenik geb. Sarikas, Zeynep.

14.07.2026

Gowthaman, Akshara, Tochter des Krishnarasa, Gowthaman und der Gowthaman geb. Ladchumanan, Thenuka.

17.07.2026

Stojkov, David, Sohn des Stojkov, Blagoy und der Stojkov geb. Kocева, Gjurgjica.

22.07.2026

Rahmani, Dion, Sohn des Rahmani, Seljim und der Rahmani geb. Kasa, Adelina.

Todesfälle

27.07.2026

Grüter-Bader, Marianne, geb. 1950.

06.08.2026

Attanasio-Frankhauser, Gertrud, geb. 1945.

Gemeindesteuern 2026 – Fälligkeit am 30. September

Die Gemeindesteuer 2026 wird am **30. September 2026** zur Zahlung fällig. Ab dem **1. Oktober 2026** wird auf offenen Steuerbeträgen ein **Verzugszins von 5%** erhoben.

Die definitive Steuerrechnung 2026 wird erst aufgrund der im Frühjahr 2027 einzureichenden Steuererklärung festgesetzt. Um Verzugszinsen zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen deshalb, mindestens den mit unserer **Vorausrechnung 2025** provisorisch in Rechnung gestellten Betrag fristgerecht zu bezahlen.

Wohnsitzwechsel innerhalb der Schweiz:

Die Steuern des gesamten Jahres 2026 stehen jener Gemeinde und jenem Kanton zu, in dem die steuerpflichtige Person am **31. Dezember 2026** ihren Wohnsitz hat.

Falls Sie keine Vorausrechnung erhalten haben oder Unklarheiten bestehen, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Steuern im Gemeindezentrum Bächliacker (Telefon 061 906 10 20).

Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen vom 27. September 2026

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»
2. Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

Kantonale Vorlage

3. Formuliert Gesetzesinitiative «Fairer Kompromiss bei der Mehrwertabgabe» vom 10. Juni 2025 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 23. April 2026 (2025/414)

Stimmrechtsausweis, Erläuterungen, Stimmzettel

Die Stimmrechtsausweise, die Abstimmungserläuterungen sowie die Stimmzettel haben Sie bereits erhalten.

Sollten Sie versehentlich nicht oder unvollständig bedient worden sein, dann wenden Sie sich bitte bis Dienstag, 22. September 2026, 16.30 Uhr, an die Einwohnerdienste im Gemeindezentrum Bächliacker Frenkendorf. Im Stimm- und Wahllokal erhalten Sie keine Unterlagen.

Stimmabgabe

Die Urnen im Stimm- und Wahllokal Bürger- und Kulturhaus, Hauptstrasse 2, sind offen am
Samstag, von 19.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, von 10.00 bis 12.00 Uhr

Sie können Ihr Stimmrecht auch brieflich ausüben. Das von keiner Bewilligung abhängige Verfahren ist auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises erklärt. Wenn Sie brieflich stimmen, dann muss Ihr Stimmrechtsausweis mit den Stimmzetteln bis spätestens Samstag, 26. September 2026, 17.00 Uhr, im Briefkasten des Gemeindezentrums Bächliacker liegen.

Beschwerden

Allfällige Beschwerden wegen Verletzung des Stimmrechts oder wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen oder Wahlen sind innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im kantonalen Amtsblatt, dem Regierungsrat einzureichen. In der Beschwerde ist glaubhaft zu

machen, dass die Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Ergebnis wesentlich zu beeinflussen.

Wir laden Sie ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen!

Das Stimm- und Wahllokal erreichen Sie am gewohnten Platz im Bürger- und Kulturhaus an der Hauptstrasse 2.

Nächster Abstimmungstermin 2026:

29. November



The poster features the Lions Club Wildenstein logo at the top left. The title 'Wildensteiner Charity-Volkslauf' is prominently displayed. Below the title is a photograph of a group of runners on a scenic path. The text '1. Start: 10:30 ab' is overlaid on the photo. Below the photo, 'MZH Bubendorf' is written in yellow on a blue background, followed by the date '18.10.26' in large yellow digits. A QR code for registration is shown with the word 'Anmeldung' and a hand icon pointing to it. At the bottom, logos for 'SWISSLOS Sportfonds Baselland' and 'BACHEM' are present, along with the contact information for the organizers, Lions Club Wildenstein.

Wildensteiner
Charity-Volkslauf

1. Start: 10:30 ab

MZH Bubendorf

18.10.26

Anmeldung

SWISSLOS Sportfonds Baselland BACHEM

Veranstalter:
LionsClub Wildenstein
OK-Team WCVL
4416 Bubendorf
Info.Charity-Volkslauf@lionsclubwildenstein.clubdesk.com



The advertisement has a dark background. On the right is a portrait of a man with glasses and a beard, wearing a white shirt and tie. The text 'ENDLICH WIEDER GUT HÖREN!' is in large green letters. Below it, 'Ihr Akustiker in Frenkendorf' is in orange. The section 'Leistungen' lists services: 'Umfangreicher Hörtest', 'Individuelle kompetente Beratung', 'Versorgungs – Empfehlung', 'Nachjustierung', and 'Gehörschutz'. At the bottom left is the 'HÖRAKUSTIK SONNENBERG' logo with the tagline 'Hörbar gut!'. The bottom right contains the address 'Schulstrasse 21 | 4402 Frenkendorf', email 'info@hoerakustik-sonnenberg.ch', phone '+41 (0)61 9812424', and website 'www.hoerakustik-sonnenberg.ch'.

ENDLICH WIEDER
GUT HÖREN!

Ihr Akustiker in Frenkendorf

Leistungen

- Umfangreicher Hörtest
- Individuelle kompetente Beratung
- Versorgungs – Empfehlung
- Nachjustierung
- Gehörschutz

HÖRAKUSTIK SONNENBERG
Hörbar gut!

Schulstrasse 21 | 4402 Frenkendorf
info@hoerakustik-sonnenberg.ch
Telefon +41 (0)61 9812424
www.hoerakustik-sonnenberg.ch

PRO SENECTUTE BEIDER BASEL



Grosser Andrang beim Infobus im Schönthal

Im **Mai** hat der Infobus «mobil bi dir» von Pro Senectute in Füllinsdorf haltgemacht. Das Thema **Vorsorgedokumente** ist auf grosses Interesse gestossen. Bei schönem Sonnenschein sind viele Senioren und Seniorinnen vorbeigekommen und haben sich über die **Patientenverfügung** oder den **Vorsorgeauftrag** informiert. Einige mussten sich ein wenig gedulden, bis die Sozialberaterin wieder frei war für eine Beratung. Der kostenlose **Kaffee** und das sonnige Wetter sorgten dafür, dass die Wartezeit gut überbrückt werden konnte.

Der Infobus kommt dieses Jahr noch einmal nach Füllinsdorf. Beim **nächsten Termin am Dienstag, 22. September**, steht das Thema **Finanzen** im Zentrum. Wir sind von 9 bis 12 Uhr vor Ort. Der Standort ist wie beim letzten Mal auf dem **Parkplatz der MFK im Schönthal**.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich persönlich zum Thema **Ergänzungsleistungen** zu informieren. Vor Ort können wir Ihnen eine erste Einschätzung geben, ob Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen zur AHV haben. Zudem informieren wir Sie gerne über **weitere finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten** und **Leistungen** im Alter. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CURAdomizil
...IN GUTEN HÄNDEN
Ihre Spitex
in der Nordwestschweiz

Daheim ist es am schönsten

Betreuung – Begleitung – Pflege –
Haushalt – Hilfe bei Demenz

Immer das gleiche Betreuungsteam –
verbindliche Einsatzzeiten –
von 1 Std. bis 24 Std. – Tag und Nacht

Infos unter:
curadomizil.ch,
Tel. 061 465 74 00



Anerkannt von allen Krankenkassen

**IT Services
Kürsteiner**



Die massgeschneiderte Antwort
auf Ihre Informatik- und Telefonie-Fragen

IT Services Kürsteiner GmbH

Bächliackerstrasse 2
4402 Frenkendorf

061 901 93 00
www.itsk.ch

GUTE PFLEGE HEISST: NÄHE

spitex-regio-liestal.ch
Telefon 061 926 60 90



Überall für alle

SPITEX
Regio Liestal

Voranzeige Nachschiesskurs 2026

Alle im Kanton Basel-Landschaft wohnhaften **Schiesspflichtigen***, die im Jahr 2026 das obligatorische Programm nicht oder nicht vollständig in einem anerkannten Schiessverein geschossen haben, erhalten hiermit die Aufforderung, folgenden Termin wahrzunehmen:

**Samstag, 21. November 2026,
Schiessanlage Lachmatt in Pratteln,
08.30–11.30 Uhr und 14.00–16.30 Uhr**

**THEMENABEND FÜR JUNGE FAMILIEN
UND FACHPERSONEN**

DONNERSTAG, 15. OKTOBER 2026

IN PRATTELN

MITTWOCH, 21. OKTOBER 2026

IN REINACH

KOSTENLOS

INKL. APÉRO UND GRATIS KINDERBETREUUNG

17:30 BIS 18:30 UHR

ANMELDUNG ERFORDERLICH UNTER:

**VIELE
SPRACHEN**

**VIELE
CHANCEN**

MEHRSPRACHIG DURCH DEN FAMILIENALLTAG

VIELE FRAGEN?



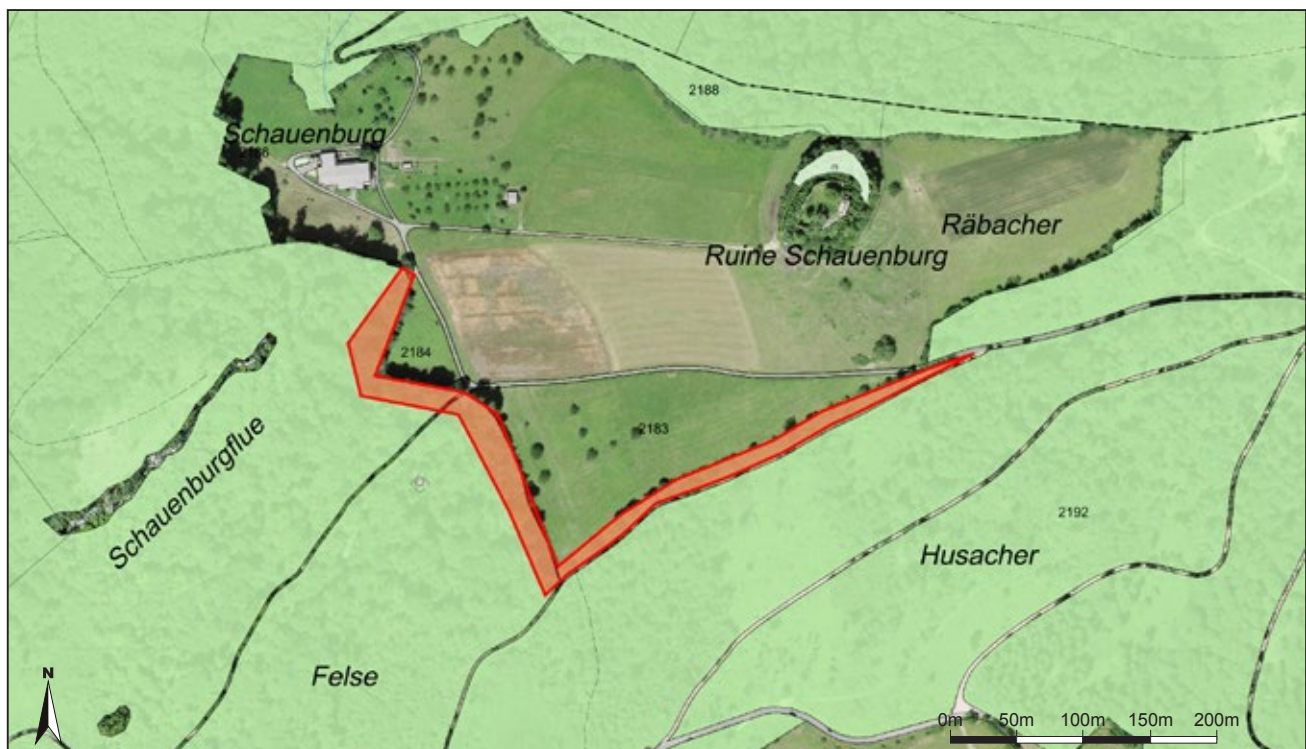
Waldrandaufwertung im Gebiet Felsenheim und Husacher

Im Herbst 2026 führt der Forstbetrieb Schauenburg im Gebiet Felsenheim und Husacher einen Eingriff durch, um den Waldrand aufzuwerten. Waldrandaufwertungen finden im gesamten kantonalen Waldgebiet statt. Als Grundlage dient ein Waldrandpflegekonzept. Ziel dieser Eingriffe ist die Erhöhung der Biodiversität und das Aufwerten des Lebensraums im Übergangsbereich zum Feld für Vögel und andere Kleintiere. Als weitere Massnahme ist die Pflanzung von Sträuchern im folgenden Jahr vorgesehen.

Gleichzeitig werden die infolge der Trockenheit und Hitze geschädigten Bäume im Waldrandbereich und dem dahinterliegenden Wald

(Gebiet Felsenheim) entfernt. Insbesondere älteren Buchen haben die hohen Temperaturen der letzten Jahre stark zugesetzt. Herabfallende Äste und umstürzende Bäume stellen für die Besucherinnen und Besucher des beliebten Ausflugsziels ein Risiko dar. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis für diese Sicherheitsmassnahmen und ersuchen Sie, die Hinweisschilder des Forstdienstes zu beachten. Weitere Informationen zum Thema Wald und Trockenheit finden Sie im Beitrag des Forstreviers auf Seite 12.

Bei Fragen stehen Ihnen Forstwart Silas Heid (Tel. 079 544 65 12) und Sarina Böller, Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall der Gemeinde Frenkendorf (Tel. 061 906 10 55), gerne zur Verfügung.



Mit dem Gegenvorschlag:

100'000 Franken Abgabe – nur weil Sie mehr Wohnraum schaffen.

Beispiel Therwil: 600 m², 30 % Abgabe. Fällig bei Verkauf oder Realisierung. Bezahlt wird das beim Wohnen – von Eigentümern und Mietern.
Die Initiative «Fairer Kompromiss» stoppt die Abgabe auf Aufzünungen.

JA Mehrwertabgabe Kompromiss

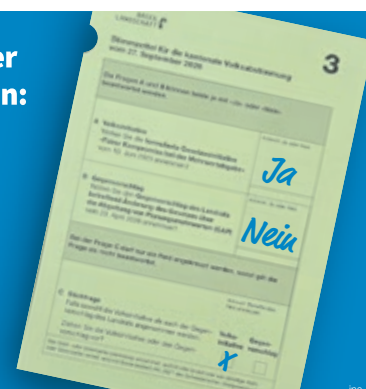
Für Mieter. Für Eigentümer. Für Gemeinden.

Am 27. September
richtig abstimmen:

**Wohnen
nicht
verteuern**



faire-mehrwertabgabe-bl.ch



Anmeldeformular für Häckseldienst vom Dienstag, 29. September 2026

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen oder per E-Mail an bauverwaltung@frenkendorf.ch senden.

Das Häckselgut muss am Dienstag um 07.00 Uhr bereitgestellt werden und darf nicht auf dem öffentlichen Areal deponiert werden.

Vor-/Nachname: _____

Adresse: _____

Tel. (zwingend): _____

Rechnungs-

adresse (falls

abweichend): _____

Kosten des Häckseldienstes: **CHF 30.00 pro 4 m³**. Die Gebühren werden zweimal pro Jahr in Rechnung gestellt.

Als Häckselmaterial gilt: Baum- und Strauchschnitt, Äste sowie verholzte Gartenpflanzen und Stauden; der abgeschnittene Ast bzw. der Hauptast muss mindestens fingerdick sein. Wurzelstöcke können nicht gehäckselt werden und müssen abgetrennt werden. **Kleineres Material wird nicht abgeführt, kann aber über die wöchentliche Grüngutsammlung entsorgt werden. In Säcken bereitgestelltes Material wird nicht mitgenommen.**

→ **Bitte beachten Sie, dass das gehäckselte Material mitgenommen wird und nicht zum Eigengebrauch verwendet werden kann.**

Nächster Häckseldienst: Dienstag, 27. Oktober 2026

Ihre Bauverwaltung

Jahresvignette Grünabfuhr

(Bitte ankreuzen ☒)

Bestellung zustellen an:

Gemeindezentrum Bächliacker
Bereich Bau
Bächliackerstrasse 2
4402 Frenkendorf
bauverwaltung@frenkendorf.ch

Für das Jahr 2026 ☐

Ich bestelle eine Jahresvignette für

☐ 140-Liter-Container / CHF 45.00

☐ 240-Liter-Container / CHF 70.00

☐ 770-Liter-Container / CHF 200.00

Bitte beachten Sie, dass ausschliesslich Normcontainer in den Grössen 140, 240 und 770 Liter zulässig sind.

Lieferadresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Rechnungs-

adresse (falls

abweichend) _____

Ort / Datum: _____

Unterschrift: _____

Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung Frenkendorf

Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf

Homepage: www.frenkendorf.ch

Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.ch

Allgemeine Auskünfte 061 906 10 10

Schalteröffnungszeiten

Montag 08.00–18.30 Uhr (durchgehend)

Dienstag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr
(nachmittags geschlossen)

Telefonbedienzeiten

Montag 08.00–18.30 Uhr (durchgehend)

Dienstag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr und
13.30–16.30 Uhr

Die Schalter des **Sozialdienstes** sind wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr

Telefonbedienzeiten

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr und
13.30–16.30 Uhr

Besprechungstermine ausserhalb der regulären Öffnungszeiten sind auf Voranmeldung möglich (Tel. 061 906 10 10).

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunden mit Gemeindepräsident Roger Gradl finden montags von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Gerne können Sie unangemeldet vorbeikommen oder direkt per Mail roger.gradl@frenkendorf.ch einen Termin (auch an einem anderen Wochentag) vereinbaren.

AHV-Gemeindezweigstelle 061 906 10 10

Anzeiger 061 906 10 40

anzeiger@frenkendorf.ch

Bereich Bau 061 906 10 50

Bestattungsamt 061 906 10 10

Einwohnerdienste 061 906 10 10

einwohnerdienste@frenkendorf.ch

Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall 061 906 10 55

Finanzen 061 906 10 30

Gemeindepolizei 061 906 10 13

Objektwesen (Kataster) 061 906 10 43

kataster@frenkendorf.ch

Sekretariat Gemeindeverwalter 061 906 10 42

Sozialdienst 061 906 10 60

Steuern 061 906 10 20

Feuerwehr

Notruf 112

Bevölkerungsschutzverband Argantia

Lausenerstrasse 2, 4410 Liestal 061 512 42 50

bevoelkerungsschutz@argantia.ch

Pilzkontrollstelle

nach telefonischer Vereinbarung:

Frau Catherine Müller, Füllinsdorf 061 901 66 33

076 412 08 11

Herr Christoph Giertz, Frenkendorf 079 687 78 46

Zivilstandsamt BL Arlesheim

zuständig für die Einwohner- und

Bürgergemeinde Frenkendorf 061 552 42 00

SPITEX Regio Liestal

Hammerstrasse 49, 4410 Liestal

061 926 60 90

www.spitex-regio-liestal.ch

info@spitexrl.ch

Montag bis Freitag 8.00–11.00 Uhr

14.00–16.00 Uhr

Spitex à la carte

061 921 07 00

Alters- und Pflegeheime

dahay AG

Eben-Ezer-Weg 50, 4402 Frenkendorf 061 906 19 00

Seniorenzentrum Schöenthal

Parkstrasse 9, 4414 Füllinsdorf 061 905 15 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16

077 405 21 57

www.faz-treffpunkt.ch

info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch/Tagesbetreuung (Kindergarten/Primarschule)

Leitung

079 750 90 04

betreuung@frenkendorf.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule

info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Auskunft und Beratung 079 872 62 06

Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst

079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81

Sekundarstufe I 079 643 01 11

Regionale Musikschule Liestal

Kasernenstrasse 68 A, 4410 Liestal

061 927 91 45

musikschule@rm-liestal.ch

www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien Oberes Baselbiet

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal

061 902 00 40

www.vtob.ch, info@vtob.ch

Robinsonspielplatz

www.frenkendorf.ch/robi

079 860 56 28

Bürgergemeinde

Öffnungszeiten/Telefonbedienung

Montag 14.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.00 bis 18.00 Uhr, nach Vereinbarung

Adresse Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2
4402 Frenkendorf

**Bürgergemeinde
Frenkendorf**



Telefon 061 901 34 49
info@bg-frenkendorf.ch
www.bg-frenkendorf.ch

Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Gabholz ab Wald für Ortsbürger:

(Bitte bestellen bis spätestens 31. Dezember 2026)

Bestellungen direkt via Bestellformular
auf unserer Website

www.bg-frenkendorf.ch

oder

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

2 Ster Mischholz Fr. 115.00

NEU zukünftig werden die Gabholzbestellungen
ab Herbst bis Ende Jahr aufgenommen



Gratislieferung

Buchenspältern 1 m trocken	Ster	140.00
50-cm-Schnitt trocken	Ster	190.00
33-cm-Schnitt trocken	Ster	200.00
25-cm-Schnitt trocken	Ster	220.00
33-cm-Schnitt trocken	Bund	20.00
25-cm-Schnitt trocken	Bund	19.00
Anfeuerholz trocken	Box	18.00
Spaltstock (nur auf Bestellung)		36.00

Grün ab Wald

(ab 1. Oktober bis 31. Dezember 2026)

Buchenspältern 1 m Ster 105.00

Transport muss auf eigene Kosten organisiert werden
(kann durch Waldteam ausgeführt werden).

BÜTZBERGER
Gebäudetechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Bad-Design
061 902 18 03 · buetzberger-ag.ch

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer-Sanierung
- Heizungs-Sanierung
- Boilerentkalkung
- Allgemeine Service- und Reparaturarbeiten



DIE TROCKENHEIT FÜHRT IM WALD ZU STARKEN SCHÄDEN

Der ungewöhnlich trockene und heisse Sommer zwingt das Forstrevier dazu, Strassen und Rastplätze systematisch zu sichern. Die Verjüngungsschläge werden vorläufig ausgesetzt.

Die lange Trockenheit und die aussergewöhnliche Hitze hinterlassen im Wald unübersehbare Spuren. Besonders stark betroffen ist die Buche; aber auch Bergahorn und Linde leiden. Diese drei Arten machen 80 Prozent unseres Baumbestands aus. Wer im Wald unterwegs ist, erkennt die Schäden an welken oder dünnen Blättern und an verfrühtem Blattabfall in grossem Stil. Der Herbst scheint dieses Jahr schon im Juli begonnen zu haben.

Langwierige Sicherheitsarbeiten

Dabei beschränken sich die Schäden nicht auf gewisse Flächen, sondern der Wald im gesamten Forstrevier Schauenburg ist betroffen. Bei Bergahorn und Buche wissen wir aus Erfahrung, dass sich stark geschädigte Bäume auch im Folgejahr nicht mehr erholen werden. Wir müssen deshalb davon ausgehen, dass viele dieser Bäume vollständig absterben und die Schäden weiter zunehmen werden, auch im Frühling und Sommer 2027.

Im Zentrum unserer Bemühungen steht die Sicherheit der Waldbesucherinnen und -besucher. So prüfen wir derzeit das unmittelbare

Waldumfeld von Grillplätzen, Ruhebänken und Infrastrukturanlagen auf Schäden. Offensichtlich geschwächte Bäume werden angezeichnet und anschliessend gefällt. Infrastrukturanlagen wie Ruhebänke, Grillplätze und Waldhütten behandeln wir prioritär, weil sich dort Menschen während längerer Zeit aufhalten. Auch entlang der 55 Kilometer Waldstrassen des Forstreviers werden Sicherheitseingriffe durchgeführt. Dabei haben stark frequentierte Waldstrassen und öffentliche Zufahrten Vorrang. Trotz dieser Massnahmen kann es auch im Bereich der Erholungsinfrastruktur jederzeit zu Abstürzen und Baumstürzen kommen.

Der Waldumbau bleibt wichtig

Die Sicherheitsholzernte, also das Entfernen von schadhafte Bäumen entlang von Strassen und an Rastplätzen, ist nichts Neues. Neu ist aber, dass die Schäden und die dadurch entstehende Arbeit so gross sind. Das Team des Forstreviers wird sich deshalb in den nächsten Monaten und voraussichtlich bis nächsten Frühling auf diese Arbeiten konzentrieren. Deshalb



Der vorzeitige Laubfall ist ein Hinweis auf den schlechten Zustand des Waldes aufgrund der aussergewöhnlichen Trockenheit.

bleiben keine Kapazitäten für den sogenannten Waldumbau: Flächen mit geschwächten Buchen und anderen Baumarten, die aufgrund des Klimawandels keine Zukunft haben, werden geschlagen. Mit Naturverjüngung und Pflanzungen werden anschliessend Baumarten wie Eiche, Nussbaum und Kirsche eingebracht, die in den trockenen Sommern besser bestehen dürften. Diese Aufgabe muss vorerst zurückgestellt werden.

Eichen sind widerstandsfähiger

Immerhin hat die schwierige Situation gezeigt, dass der Weg der Waldverjüngung mit einer Vielzahl von Baumarten der richtige ist. Seit etwa 15 Jahren verfolgt das Forstrevier diese Strategie. Die bisher so angelegten Parzellen tolerieren das heisse und trockene Wetter deutlich besser als die Altbestände. Allerdings konnten wir seit 2010 nur einen Bruchteil der Waldfläche auf diese Weise verjüngen. Die Herausforderungen für die nächsten Jahre bleiben deshalb gross. Das Forstrevier Schauenburg dankt der Bevölkerung für ihr Verständnis, wenn auch in Zukunft umfangreiche Fällarbeiten nötig sind, um die Funktionen des Waldes und insbesondere seine Rolle als Erholungsraum zu erhalten.

SICHER IM WALD

Das unmittelbare Waldumfeld von Grillplätzen, Ruhebänken und Infrastrukturanlagen wird vom Forstrevier Schauenburg intensiv auf Schäden geprüft. Schadhafte Bäume werden angezeichnet und anschliessend sukzessive gefällt. Prioritär behandeln wir Orte, wo sich Menschen während längerer Zeit aufhalten. Auch entlang der 55 Kilometer Waldstrassen des Forstreviers werden Sicherheitseingriffe durchgeführt. Dabei haben stark frequentierte Waldstrassen und öffentliche Zufahrten Vorrang. Trotz dieser Massnahmen kann es auch im Bereich der Erholungsinfrastruktur jederzeit zu Abstürzen und Baumstürzen kommen. Wer den Wald betritt, tut dies auf eigenes Risiko. Beachten Sie deshalb bitte folgende Sicherheitsregeln:

- Bei einem längeren Aufenthalt am selben Ort empfiehlt es sich, Jungwaldbestände aufzusuchen. Diese sind vitaler und bergen ein geringeres Risiko als Altwald. Vom Aufenthalt in Altholzbeständen raten wir zurzeit ab.
- Weiter raten wir von Veranstaltungen und Anlässen mit grösseren Gruppen im Wald ab.
- Auch bei kühlerer Witterung und Regen in den nächsten Monaten bleibt die Gefahr im Wald bestehen.
- Bitte beachten Sie die aktuelle Waldbrandgefahr.



Derzeit sichert das Team des Forstreviers vor allem viel genutzte Strassen und Rastplätze vor spontanen Abstürzen. Diese können für die Waldbesucherinnen und -besucher gefährlich werden.

Forstrevier Schauenburg

Hof Ebnet 9, 4133 Pratteln, 061 821 44 53
forstrevier-schauenburg.ch

Revierförster

Markus Eichenberger, 079 344 65 12
m.eichenberger@forstrevier-schauenburg.ch



Gnusschäller

Gnusschäller offen

Freitag, 11. September, 17 Uhr

Kartoffelsalat, Schinkli

Regie: Simone, Pascal

Kirchgasse 1, Frenkendorf

Kontakt: 078 226 39 93



Verkehrs- und
Verschönerungsverein
Frenkendorf

MUSEUMSÖFFNUNG

SONNTAG, 13. September 2026



Wir öffnen unser Museum wieder nach den Sommerferien und freuen uns, Sie am **Sonntag, 13. September**, zu begrüßen. Vielleicht interessiert Sie unsere neue Ausstellung!



Zeigen können wir sie noch nicht, aber vielleicht «gluschtig» machen.

Unsere Öffnungszeiten:

10–12 Uhr Apéro

14–17 Uhr Kaffee und Kuchen

Eintritt frei

Übrigens: Unsere Räume im Museum können Sie mieten für einen Apéro, eine Hochzeit, Klassenzusammenkunft, einen Geburtstag.

Auf **unserer neuen Website**

<https://www.vvfrenkendorf.ch> gibt es ein Anmeldeformular. Reservieren Sie sich schon den 11. Oktober, da wird wieder gemostet.

Wir freuen uns auf Sie.

Verkehrs- und Verschönerungsverein Frenkendorf



Die Unvollkommenheit des Augenblicks

Vernissage: 19.09.2026, 17 Uhr



19.-26.09 2026

Kunstaussstellung

Elisabeth Burkhart





50 Jahre Feuerwehrverein Frenkendorf

Am 8. August 2026 feierten wir unser **50-Jahre-Vereinsjubiläum** und die Einweihung unserer neuen Vereinsfahne beim Dorfmuseum Frenkendorf. Das Wetter hat hervorragend gepasst – nur Sonnenschein. Pünktlich um 10.30 Uhr haben uns die schönen Alphornklänge des Echos vom Tempelhof feierlich darau eingestimmt.

Ein herzliches Willkommen gilt unserem Gemeindepräsidenten Roger Gradl, dem Bürgerratspräsidenten Piet Schaub und Irene Gunzenhauser, Präsidentin des Verkehrs- und Verschönerungsvereins.

Wir durften die Fahnendelelegationen der Feuerwehr Hülften, der Jugendfeuerwehr Hülften, der Musikgesellschaft, des Turnvereins und der Schützengesellschaft Frenkendorf begrüßen. Besten Dank für eure Anwesenheit, dies bedeutet uns sehr viel.

Heute ist ein besonderer Tag für den Feuerwehrverein und die Pumpianer. 50 Jahre Vereinsgeschichte sehen für Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und gelebte Tradition. Viele Menschen haben unsern Verein in dieser Zeit geprägt. Sie haben Verantwortung übernommen und sich für die Gemeinschaft und den Feuerwehrgedanken eingesetzt. So ist unser Verein gewachsen und ist das, was er heute

ist. «E Gselligi Truppe, wo cha aapacke.» Zusammen feiern wir das Jubiläum und freuen uns auf die Vereinsfahne.

Unsere neue Fahne ist weit mehr als ein festliches Symbol. Sie steht für den Wert, für den Zusammenhalt und für den Stolz auf das, was unser Verein in den vergangenen fünf Jahrzehnte geleistet hat.

Wir danken allen Sponsoren für die grosszügige Unterstützung. Wir schätzen eure Verbundenheit mit unserem Verein sehr. Auch ein grosses Dankeschön richte ich an unsere Mitglieder. Ihr seid das Herz unseres Vereins. Mit eurem Einsatz, eurer Leidenschaft, eurer Freundschaft leben der Feuerwehrverein und die Pumpianer weiter. Durch die Pflege unserer Tradition und Auftritte im gesellschaftlichen Leben bleibt unser Verein stark und lebendig.

Pfarrer Andreas Bitzi aus Pratteln hat unsere Fahne gesegnet. Im Anschluss wurde unsere Fahne durch die anwesenden Fahnendelelegationen begrüsst. James Schlachter trommelte dazu den Fahnenmarsch und wurde vom Alphorn begleitet. In einer kurzen Ansprache hat uns Roger Gradl alles Gute für die nächsten 50 Jahre gewünscht. Von der Präsidentin des





VVF, Irene Gunzenhauser, durften wir neben Glückwünschen einen grossen «Batzen» in Empfang nehmen. Besten Dank.

Freundschaft, Respekt, Engagement und den Zusammenhalt.

Frenkendorf, 30. August 2028

Unsere Fahne soll uns immer daran erinnern, woher wir sind und wofür wir einstehen: für

Feuerwehrverein Frenkendorf/Pumpianer
Präsidentin Susanne Schär



Kinderkleider- Börse



Familienzentrum Treffpunkt Frenkendorf-Füllinsdorf
Bahnhofstrasse 16, 4402 Frenkendorf

Annahme: Freitag, 18.09.26 von 14.00 – 15.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 19.09.26 von 09.00 – 12.00 Uhr



Wir verkaufen Kinderkleider, Spielsachen und alles rund um unsere Kleinen.

Bezahlung ist in bar oder mit Twint möglich.



Interesse? Dann sende uns eine E-Mail unter info@faz-treffpunkt.ch **Anmeldung bis 14.09.2026**

Bei deiner Anmeldung erhältst du genauere Informationen.

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf



H.J. PETER AG Gipsergeschäft

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Stuckaturen



061 901 47 43

www.hjpeter-gipser.ch



Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

Bitte rufen Sie uns an
oder schreiben Sie uns!

Telefon:

061 976 10 77

E-Mail:

fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Gut zum Druck.



Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

Bitte rufen Sie uns an
oder schreiben Sie uns!

Telefon:

061 976 10 77

E-Mail:

fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Gut zum Druck.



Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf

Tel. 061 901 26 26

www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der
Planung bis zur Ausführung sämtliche
Elektroinstallationen in Neu- und
Umbauten sowie Service und Unterhalt an.



Der Start in's Berufsleben beginnt hier und genau jetzt!

Viele Jugendliche haben im Juni ihre obligatorische Schulzeit abgeschlossen. Einige werden weiterhin die Schulbank drücken, um sich fit zu machen, für ein späteres Studium. Andere wählen ihren Berufseinstieg über eine Berufslehre. Wer nicht das Glück hatte, den direkten Einstieg in seinen „Traumberuf“ über eine Lehrstelle zu finden, muss sich übergangsmässig mit einem der vielen Brückenangebote vielleicht noch in eine bessere Ausgangsposition manövrieren, damit es im nächsten Jahr (hoffentlich) besser klappt.

Schön, dass es das gibt, unser breites Lehrstellen- und Schulangebot. Manch anderes Land beneidet uns für unser Berufsbildungssystem, das sehr durchlässig und breit gefächert ist und welches allen (fast) alle Möglichkeiten bis hin zu späterem Studium nach der Berufslehre offen lässt.

Als Eltern sind wir froh, wenn unsere Jugendlichen hier in der Region ihre ersten Gehversuche im Berufsleben machen können. Aus dem Zuhause mit günstiger Unterkunft und kurzem Arbeitsweg fällt der Einstieg viel leichter und bedeutend kostengünstiger aus, als wenn die nähere Region verlassen werden muss.

Gut also, dass es sie gibt, unsere örtlichen Gewerbebetriebe! Neben einem breiten Angebot an Dienstleistungen, Konsumgütern und Handwerksarbeiten, welches sie Ihnen tagtäglich anbieten, bildet unser Gewerbe auch unseren Nachwuchs zu Berufsfachleuten von morgen aus. Sie profitieren sowohl als Kunde als auch als verantwortungsvolle Eltern, wenn Sie unser örtliches Gewerbe unterstützen und nach Möglichkeit berücksichtigen.

Danke für Ihr Interesse an uns und unseren Mitgliedern – nichts liegt näher als unser Gewerbe im eigenen Dorf!

Martin Wolf
Vorstandsmitglied



 **helvetia**

Ihr kompetenter Finanz- und Versicherungsberater

Stephan Amstutz
Kundenberater

Generalagentur Liestal
Kasernenstrasse 25, 4410 Liestal
T 058 280 35 41, M 076 376 13 29
stephan.amstutz@helvetia.ch
helvetia.ch



Möbel nach Mass

Hirt
Schreinerei

Hirt Schreinerei GmbH

Bächliackerstrasse 4, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch

Gut bedient, besser beraten!
www.kmu-frenkendorf.ch





Die 44er Fightnight geht in die fünfte Runde

Am 26. September findet im Swiss Mega Park in Frenkendorf bereits die fünfte 44er Fightnight statt. Die Veranstaltung hat sich mittlerweile zu einem festen Highlight im regionalen Sportkalender entwickelt und verbindet hochklassigen Boxsport mit einem besonderen Veranstaltungserlebnis.

Im Hauptkampf wartet die bisher grösste Herausforderung auf Nahom Anday aus Oberbuchsitzen. Der Solothurner trifft auf den Franzosen Pierre Vagnet aus dem Jura. Vagnet musste sich in bisher sieben Profikämpfen erst einmal geschlagen geben und dies lediglich durch eine Mehrheitsentscheidung. Zudem liegt er in der internationalen BoxRec-Weltrangliste mehr als 100 Plätze vor Anday.

Für den Solothurner Federgewichtler bietet sich damit die Chance auf den bislang grössten Sieg seiner Profikarriere. Spannung ist garantiert, wenn die beiden Kämpfer am 26. September in Frenkendorf den Ring betreten.

Im zweiten Hauptkampf wird Jeriel Martins vom Golden Dragon Basel antreten. Der erfahrene Kämpfer bestreitet einen Bare-Knuckle-

Fight über drei Runden à zwei Minuten. Sein ursprünglich geplanter Gegner, Kristijan Jevtovic aus Zürich, musste den Kampf verletzungsbedingt absagen. Aktuell wird mit Hochdruck nach einem passenden Ersatzgegner gesucht.

Neben dem Sport bietet die 44er Fightnight auch ein besonderes VIP-Erlebnis. Der renommierte Chefkoch Christoph Hartmann, bekannt für seine Verbundenheit mit der Slow-Food-Bewegung, wird die VIP-Gäste mit einem mehrgängigen Menü verwöhnen. Seine Küche steht für kreative Kombinationen und einen konsequenten «Nose-to-Tail»-Ansatz. Die Gäste dürfen sich auf eine kulinarische Reise mit asiatischen Einflüssen, Wildspezialitäten und weiteren besonderen Kreationen freuen.

Ein wichtiger Bestandteil der Fightnight ist zudem die Förderung des Nachwuchses. Jungen und erfahrenen Kämpfern wird eine Plattform geboten, um sich vor heimischem Publikum zu präsentieren und wertvolle Wettkampferfahrung zu sammeln. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur der Sport, sondern auch die gezielte Förderung lokaler Talente.

Der **Fight Club 44** hat sich in den vergangenen Jahren zu einem etablierten Verein mit mittler-



Vereine

weile über 200 Mitgliedern entwickelt. Vereinsgründer und Trainer Fabian Hartmann bringt seine langjährige Erfahrung als mehrfacher Schweizer Meister und ehemaliger Profiboxer in den Trainingsbetrieb ein. Vor seiner Profikarriere bestritt er mehr als 50 Amateurkämpfe. Gemeinsam mit seinem Schwager und Trainerkollegen Alessio Saporosi betreut er Sportlerinnen und Sportler jeden Alters und Leistungsniveaus. Vom Nachwuchs über Freizeitsportler bis zum erfahrenen Athleten steht dabei die sportliche Entwicklung jedes Einzelnen im Vordergrund.

Die 44er Fightnight verbindet damit Spitzensport, Nachwuchsförderung und ein besonderes Rahmenprogramm und verspricht auch in ihrer fünften Ausgabe einen abwechslungsreichen Abend für Sportbegeisterte aus der Region.

Tickets und weitere Informationen:

44erfightnight.ch

VIP-Tickets: Fabian Hartmann, 079 823 50 58

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Engagiere dich als Gotti

Mit deinem Einsatz stärkst du ein **Kind (4 bis 10 Jahre)**, das in **Frenkendorf und Umgebung** wohnt, in seiner Entwicklung.

Du unternimmst mit dem Kind **einfache Aktivitäten** wie basteln, backen, Bücher lesen oder auf den Spielplatz gehen.

Das Kind lernt auf spielerische Weise Deutsch.

Zusammen verbringt ihr wöchentlich oder alle 14 Tage 2–3 Stunden.



Auch du profitierst

Setze deine Fähigkeiten **sinnstiftend** für ein **gutes Zusammenleben in deiner Region** ein und gewinne **wertvolle Erfahrungen**.



Gerne geben wir unverbindlich Auskunft
www.srk-baselland.ch/freiwilligeneinsatz
Tel. 061 905 82 00
freiwillige@srk-baselland.ch



Verkehrs- und
Verschönerungsverein
Frenkendorf



**Lust, Geschichte zu vermitteln und
gemeinsam Kultur zu gestalten?**

Dann **schau bei uns vorbei!** Unser Ortsmuseum steckt voller Geschichten, Lokalschätze und spannender Einblicke in die Vergangenheit. Wir freuen uns über Menschen, die diese gemeinsam mit uns entdecken und weitergeben möchten.

Bei uns gibt es **Platz für deine Interessen** – sei es bei Museumsöffnungen, beim Gestalten neuer Ausstellungen, beim Inventarisieren und Pflegen unserer Sammlung oder bei der Vermittlung unserer lokalen Geschichte an Besucherinnen und Besucher.

Ob jung oder alt, mit viel Zeit oder nur ab und zu – jede und jeder ist willkommen.

Neugierig geworden? Dann schau doch einmal bei uns vorbei oder melde dich unter
vvfmuseum@vvfrenkendorf.ch oder 079 701 27 01.

Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

Das Ortsmuseum-Team



Burkhalter Sanitär-Anlagen
Haldenrainstrasse 12 · 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 68 88
Natel 079 215 72 82
Telefax 061 901 68 10

allg. Reparaturen · Boilerentkalkung
Servicearbeiten · Neu- und Umbauten
Ablaufreinigung · Schwimmbad



dahay feiert herbstfest

Mit Festbetrieb, Musik, Marktständen, Kinder-Attraktionen und vielen weiteren Highlights. Freuen Sie sich auf einen spannenden, bunt gefächerten **Herbstmarkt** bei uns dahay.

Samstag, 17. Oktober, 11–16 Uhr

11.00–16.00 Uhr Marktbetrieb
Café
Heissi Marroni
Streichelzoo Tierpark Weihermätteli
Kinderschminken
Kreativwerkstatt
Rollstuhlparcour
Gesundheitsstand

11.30–16.00 Uhr Festwirtschaft (warme Speisen)

Musikalische Highlights mit Drehorgel Tanzbär (11.00 Uhr)
und Brass Band Frenkendorf (14.30 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dahay AG * Eben-Ezerweg 50 * 4402 Frenkendorf

Einfach einsteigen: Shuttledienst ab 10 Uhr ab Dorfplatz Frenkendorf.
Beim dahay stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung.

Weitere infos finden Sie unter dahay.ch

Programmänderungen vorbehalten

Der erste Schultag

Montag, der 10. August 2026 war für 70 Schulkinder ein ganz besonderer Tag: es war ihr erster Schultag in der Primarschule Frenken-dorf. Sie wurden deshalb von den Zweit-, Dritt- und Viertklässler/-innen mit einem fröhlichen Begrüssungslied und einer Empfangsrede von der Schulleiterin Frau Erb herzlich will-

kommen geheissen. Durch einen farbenfrohen Spalierbogen mit Seifenblasen wurden sie anschliessend in ihre neuen Schulzimmer begleitet, wo sie dann auch gleich ihre erste Schulstunde erleben durften.

Wir wünschen allen Erstklässler/-innen weiterhin einen spannenden Schulstart und viel Freude in der Schule.





Eggrainweg 47
4402 Frenkendorf
079 860 56 28

Herbstferien auf dem Robi

Tageslager vom
5.10. bis 9.10.2026

**Es hat noch
freie Plätze!**

«Kunterbuntes
Herbstvergnügen»

Wir gehen auf eine herbstliche
Reise, lassen den Wind um unsere
Nasen wehen, schleichen unbeschwert
durch den farbenfrohen Herbstwald
und lassen unsere Spielideen
lebendig werden.

Das Tageslager ist eine «schulergänzende Tagesbetreuung»
für alle Kinder im Alter zwischen 5 und 13 Jahren.

Kosten:

CHF 300.– pro Woche und Kind (5 Tage)

Treffpunkt:

Am Morgen jeweils zwischen 08.00 und 08.30 Uhr
Abholen am Abend jeweils von 17.30 bis spätestens 18.00 Uhr

Standort:

Robi Frenkendorf, Eggrainweg 47, 4402 Frenkendorf

Informationen und Anmeldeformular:

Telefon: 079 860 56 28 (Petra Vogt, Leitung Robi Frenkendorf)

Internet: www.frenkendorf.ch/robi unter «Tagesferien»
PDF-Dokument





Abstimmungsempfehlungen vom 27.9.2026

Eidgenössische Vorlagen	Parolen SVP BL	Parolen SVP CH
1. Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)» Neutralität muss man aushalten können! Eine immerwährende, bewaffnete und umfassende Neutralität ist mutig und braucht Rückgrat. Eine von den Gegnern geforderte, flexible Neutralität gibt es nicht! Genauso wenig wie man in der Ehe nicht flexibel treu sein kann! Man ist neutral oder man ist es nicht! Dass das einigen Politikern, Verbänden und Grossunternehmern nicht passt, ist klar. Man kann in der grossen Welt die Grossmannssucht nicht ausleben, den grossen «Max» nicht markieren. Mehr sein als scheinen wäre eben angebracht, das passt aber nicht zu Egoisten. Die Initiative schwächt die Schweiz international nicht , im Gegenteil. Gemäss dem vierten Punkt der Initiative in Art. 54a Abs. 4 nutzt die Schweiz ihre Neutralität aktiv für die Verhinderung und Lösung von Konflikten und steht als Vermittlerin zur Verfügung. Neutralität heisst also nicht Passivität, sondern eine aktive Rolle als glaubwürdige Brückenbauerin: eine Stärke, mit der sich die Schweiz zukünftig wieder erfolgreich für den Frieden und für die humanitäre Hilfe einsetzen kann. Ein NEIN würde im Ausland als «die Schweiz ist nicht mehr neutral» wahrgenommen! Deshalb ein klares Ja zur immerwährenden, umfassenden und bewaffneten Neutralität! Die hat uns den Wohlstand und den Frieden beschert und bewahrt.	JA	JA
2. Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)» Der Bundesrat und alle National- und Ständeräte lehnen die Initiative ab! Der Staat müsste mit massivsten Zwangsvorgaben in die landwirtschaftliche Produktion und Ernährungsgewohnheiten (mehr vegane Ernährung) eingreifen und trotzdem liessen sich die Ziele innerhalb von zehn Jahren kaum erreichen. Das würde enorm hohe Kosten verursachen und die Wahlfreiheit der Konsumentinnen und Konsumenten einschränken. Der Staat darf nicht befahlen, was wir essen!	NEIN	NEIN
Kantonale Vorlage		
3. Formulierte Gesetzesinitiative «Fairer Kompromiss bei der Mehrwertabgabe» vom 10. Juni 2025 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 23. April 2026 Weiter Abgaben, die über das bundesrechtliche Maximum hinausgehen, verteuern das Bauen. Die Kosten tragen die Eigentümer und die Mieter . Während die Initiative Eigentum und Wohnungsbau schützt, schafft der Gegenvorschlag weitreichende neue Hürden. Wer günstigeren Wohnraum ermöglichen will, darf das Bauen nicht verteuern. Deshalb JA zur Initiative! Gegenvorschlag des Landrats: NEIN Wohnraum wird mit dem Gegenvorschlag und weitreichenden zusätzlichen Abgaben noch teurer! Stichfrage: Initiative ankreuzen!	JA	NEIN



Sozialdemokratische Partei
Frenkendorf-Föllinsdorf

Parolen für die Abstimmungen vom 27. September 2026

Eidgenössische Abstimmungen:

NEIN zur Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität
(**Neutralitätsinitiative**)»

Die Neutralitätspraxis hat sich seit 1848 bewährt. Die Bundesverfassung gewährt heute den nötigen Handlungsspielraum. So kann der Bundesrat im Rahmen des Neutralitätsrechts die Interessen der Schweiz auch bei sich ändernden Umständen wahren. Die Initiative würde diesen Spielraum einschränken.

Zudem will die Initiative verbieten, dass die Schweiz internationale Sanktionen gegen kriegsführende Staaten übernimmt, mit Ausnahme der Sanktionen der UNO. Die Schweiz dürfte also beispielsweise die Sanktionen, die die EU gegen Russland nach dessen Angriff auf die Ukraine ergriffen hat, nicht übernehmen und müsste bestehende Sanktionen allenfalls aufheben. Heute entscheidet der Bundesrat von Fall zu Fall, ob internationale Sanktionen ganz, teilweise oder gar nicht übernommen werden. Diese Abwägung erfolgt unter Berücksichtigung aussenpolitischer, aussenwirtschaftlicher und rechtlicher Kriterien.

NEIN zur Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser
(**Ernährungsinitiative**)»

Im Kern will die Initiative den Selbstversorgungsgrad der Schweizer Landwirtschaft von heute rund 50 Prozent auf 70 Prozent erhöhen. Dafür sollen insbesondere pflanzliche Lebensmittel gefördert werden. Damit würde ein tiefgreifender Umbau des Schweizer Ernährungssystems erzwungen. Die Initiative ist übertrieben, unnütz und ungerecht und hätte zudem soziale Folgen: Höhere Lebensmittelpreise würden insbesondere Haushalte mit tiefen und mittleren Einkommen belasten.

Kantonale Abstimmungen:

NEIN zur Gesetzesinitiative «**Fairer Kompromiss bei der Mehrwertabgabe**»
und zum Gegenvorschlag des Landrats

Die Initiative des Hauseigentümerverbands will den Baselbieter Gemeinden eine starre Obergrenze für die Mehrwertabgabe vorschreiben. Bisher können die Gemeinden im gesetzlichen Rahmen selbst entscheiden, ob und wie hoch sie eine Abgabe auf Planungsmehrwerte erheben. Diese Autonomie würde mit der Initiative ausgehebelt. Bewährte, demokratisch beschlossene Regelungen würden einfach ausser Kraft gesetzt.

Wertsteigerungen durch Ein- oder Umzonungen entstehen allein durch politische Entscheide in den Gemeinden, nicht durch Leistungen der Eigentümerschaft. Dennoch sollen die Gemeinden auf Einnahmen verzichten, während sie gleichzeitig die Infrastrukturkosten für Schulen, Strassen oder öffentliche Plätze tragen müssen. Die Kantonsverfassung hält fest, dass erhebliche Planungsvorteile angemessen ausgeglichen werden müssen. Die Initiative missachtet diesen Grundsatz. Damit Gemeinden auch in Zukunft darüber entscheiden können, wie sie ihre Entwicklung im Interesse der Bevölkerung gestalten, braucht es am 27. September ein Nein sowohl zur Initiative des Hauseigentümerverbands als auch zum Gegenvorschlag des Landrats. Bei der Stichfrage sprechen wir uns für den Gegenvorschlag aus.

Weitere Infos zur Abstimmung sind [hier](#) zu finden.

Eidgenössische Vorlagen:

Thema	FDP Parole
Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)» Die FDP ist selbstverständlich nicht gegen die Neutralität an sich. Im Gegenteil: Sie befürwortet die traditionelle schweizerische Neutralität, möchte aber, dass diese flexibel und anpassungsfähig bleibt. Die Initiative würde den aussenpolitischen Handlungsspielraum der Schweiz unnötig einschränken. Die bewährte, flexible Neutralitätspolitik ermöglicht es der Schweiz, eigenständig auf internationale Entwicklungen zu reagieren und ihre sicherheits- und wirtschaftspolitischen Interessen zu wahren. Diese Handlungsfähigkeit darf nicht durch starre Vorgaben in der Bundesverfassung geschwächt werden.	NEIN
Thema	FDP Parole
Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)» Die Initiative hätte weitreichende staatliche Eingriffe in die Landwirtschaft und das Konsumverhalten zur Folge. Die FDP setzt stattdessen auf unternehmerische Lösungen, Innovation und eine produzierende Landwirtschaft, die sich an den Bedürfnissen der Bevölkerung und des Marktes orientiert.	NEIN

Kantonale Vorlagen:

Thema	FDP Parole
Formulierte Gesetzesinitiative «Fairer Kompromiss bei der Mehrwertabgabe» vom 10. Juni 2025	JA
Thema	FDP Parole
Gegenvorschlag des Landrats vom 23. April 2026	JA
Thema	FDP Parole
Stichfrage	Gegenvorschlag

www.fdp-frenkendorf.ch / www.fdp-bl.ch / www.fdp.ch

Wünschen Sie sich manchmal Gesprächsmöglichkeiten oder möchten Sie etwas zu zweit unternehmen?



Das Rote Kreuz Baselland sucht kontaktfreudige Seniorinnen und Senioren

Möchten auch Sie besucht werden oder möchten Sie sich freiwillig im Besuchsdienst engagieren? Dann melden Sie sich. Wir freuen uns auf Sie. **Für eine gegenseitige Bereicherung.**

Telefon 061 905 82 00 | info@srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland





Keine der Abstimmungsvorlagen vom 27. September kann bei der EVP Baselland punkten. Die Parteiversammlung zeigt nach angeregten geführten Diskussionen sowohl der «Neutralitätsinitiative», der «Ernährungsinitiative» wie auch der kantonalen Initiative «Fairer Kompromiss bei der Mehrwertabgabe» und dem Gegenvorschlag die Rote Karte.

Bei Um-, Neu- und Aufzonungen von Grundstücken ändern sich die Wertverhältnisse. Diese sollen gemäss Kantonsverfassung angemessen ausgeglichen werden. Nachdem der Bund u. a. Mehrwertabgaben bei Neueinzonungen auf mindestens 20% setzte, legte Baselland den Minimalsatz 2019 flugs als Höchstsatz fest. Damit wurde jedoch die in der Verfassung hinterlegte Gemeindeautonomie torpediert. Schliesslich erklärte das Bundesgericht Gesetzesteile für unrechtmässig. Zu den regierungsrätlichen Überarbeitungsvorschlägen arbeitete der Landrat einen Gegenvorschlag aus. Parallel lancierte zudem der Hauseigentümerverband die Initiative «Fairer Kompromiss bei

der Mehrwertabgabe». Regierungs- und Landrat lehnten sie wegen Widersprüchen zum Bundesrecht klar ab und empfehlen mit sehr knappem Ja den Gegenvorschlag. Die Mehrwertabgabe würde vielerorts auf 30% gedeckelt, Gemeinden weiterhin am Gängelband gehalten und Abgeltungen zur Ausglichen von Mehrwerten trotz nett tönendem Titel unfair verteilt. Die EVP sprach sich für mehr Gestaltungsraum und freien Wettbewerb aus und lehnt sowohl Initiative wie Gegenvorschlag klar ab. Bei der Stichfrage zieht sie den Gegenvorschlag vor.

Die Ernährungsinitiative greift wichtige EVP-Anliegen wie Ernährungssicherheit, hohe Wasserqualität und Biodiversität auf. Die Umstellungen werden allerdings als übertrieben, unrealistisch und teils gar kontraproduktiv betrachtet. Leider scheiterte im Nationalrat ein von der EVP mitgetragener Gegenvorschlag. Bei wenigen Gegenstimmen wurde die Nein-Parole gefasst.

Unsere Neutralität ist ein wertvolles Gut. Sie schützt die Schweiz und hilft, zu einer friedlicheren Welt beizutragen. Die Neutralitätsinitiative fördert jedoch, bei Unrecht wegzuschauen und sich bei Konflikten zu bereichern, statt völkerrechtliche Verstösse zu sanktionieren. Das ist nicht neutral, schwächt die Schweiz und fördert Aggressivität, weshalb die EVP eine klare Nein-Parole beschloss.





Der Asthma-Athlet



Frederick gewinnt Ruderwettkämpfe trotz Asthma. Wir unterstützen 5500 Menschen mit Schlafapnoe, Asthma oder COPD in der Region. Helfen Sie mit: lbb.ch/spenden



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

reformierte kirche frenkendorf füllinsdorf

Sekretariat: Mittwoch–Freitag	8.15–11.15 Uhr
Mittwochs nur telefonisch	
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
Mühlerainstrasse 30, Füllinsdorf	
E-Mail: sekretariat@ref-fre-fue.ch	
www.ref-fre-fue.ch	
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Pfrn. Stephanie Krieger	Tel. 079 204 73 82
Pfr. Urs Thönen	Tel. 076 721 82 60
Sozialdiakon Manuel Kleger, Jugendarbeit	Tel. 077 408 35 01
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Caroline Winkler, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 12

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. September

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf: Prüfungsgottesdienst zum Laienprediger von Sozialdiakon Manuel Kleger, mit Pfr. Peter Leuenberger, anschliessend Apéro.

Sonntag, 20. September

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, Abendmahl: Bettagsfeier mit Pfr. Urs Thönen, der neuen Konfirmandenklasse und dem Kammerchor Munzach.

Sonntag, 27. September

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf:
Pfrn. Stephanie Krieger.

Sonntag, 4. Oktober

10 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker:
Pfr. Peter Leuenberger.

Sonntag, 11. Oktober

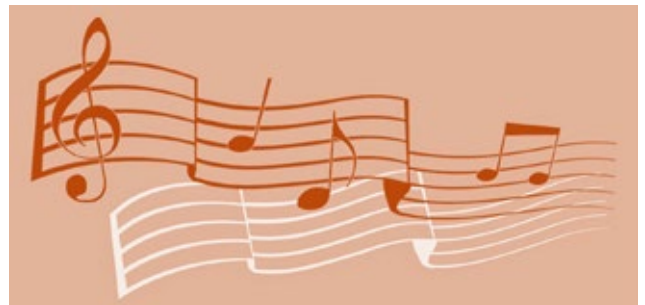
10 Uhr, Kirche Füllinsdorf: Pfr. Daniel Frei.

Sonntag, 18. Oktober

10 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker, Rückblick auf den Konf-Start, mit Pfr. Urs Thönen und der Konfirmationsklasse, anschliessend Apéro.

Bettag mit Munzach-Chor und Konfirmationsklasse

Feiern Sie mit uns, mit dem Gesang des Kammerchors Munzach, und lernen Sie die neue Konfirmandenklasse kennen. Was verbindet uns als Kirchgemeinde, als Gesellschaft und als Menschen? Die Jugendlichen der Konfirmationsklasse bringen ihre Gedanken zum Bettag ein.



Gottesdienst mit Abendmahl, **Sonntag, 20. September, 10 Uhr, ref. Kirche Füllinsdorf**, mit Pfr. Urs Thönen.

GEMEINDELEBEN



Café KinderLachen. Wo Kleine spielen und Grosse sich begegnen. Dienstags, 9–11 Uhr, Elefantenhaus Schönthal, mit Sejan Ismaili. Ohne Voranmeldung. Ein offener Treffpunkt für Eltern,

Grosseltern und Kinder – zum Spielen, Sich-austauschen und gemütlichen Zusammensein. Pause während der Schulferien.

Kindergottesdienst. Für Kinder der 2. bis 6. Klasse, seit 14. August, freitags, 15.30–16.45 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker Frenkendorf, mit Barbara Jansen.

Gemeinsam entdecken wir biblische Geschichten, singen, spielen und tauschen uns aus. Pause während der Schulferien.

Kidstreff. Für Primarschulkinder aus Frenkendorf und Füllinsdorf, mittwochs, 14–17 Uhr, Elefantenhaus Schönthal, mit Anmeldung. Offen für alle – unabhängig von Religion und Herkunft. Unterstützt von den Einwohnergemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf.

16. Sept: Spiel-Nachmittag

23. Sept: Kino-Nachmittag: Cars (2006)



Ladies Night. Für Schülerinnen der 6. bis 9. Klasse, Freitag, 25. September, und 30. Oktober, 19 Uhr, Elefantenhaus Schönthal, Füllinsdorf. Ein Abend nur für euch – mit Spiel, Musik und guter Stimmung. Offen für alle Mädels, unabhängig von Religion und Herkunft. Unterstützt von den Einwohnergemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf.

Anmeldung: Lydia Schäublin, 079 532 63 59

Montagsclub. Montags, 14–17 Uhr, im Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf. Wir stricken gemeinsam für die «Nikodemus Rumänien Hilfe» und geniessen dabei einen gemütlichen Nachmittag in guter Gesellschaft. Neue Mitstrickerinnen und Mitstricker sind herzlich willkommen. Pause während der Schulferien.

Seniorenmittagstische.

Gemeinsam essen, sich austauschen und eine gute Zeit verbringen – wir freuen uns auf Sie!

Mittagstisch Füllinsdorf. Dienstags, 12 Uhr, im UG, Kirche Füllinsdorf.

Mittagstisch Frenkendorf. Donnerstags, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf. Pause während der Schulferien.



Kleine Montagswanderung: Herbstliche Tour zum Kloster Schönthal

5. Oktober: Gemeinsam geniessen wir die bunten Farben des Herbstes im oberen Baselbiet! Unsere Oktober-Wanderung führt uns von der Passhöhe Langenbruck durch die stimmungsvolle Natur ins historische Schönthal und wieder zurück.

Die Route im Überblick:

- **Start:** Langenbruck Passhöhe
- **Verlauf:** Über Hübel, Kreten und Leutschenberg hinab zum Kloster Schönthal und dem

Schönthalbach entlang zurück nach Langenbruck

- **Anforderung:** ca. 4 km | 100 Höhenmeter | ca. 1 Std. 15 Min. reine Wanderzeit (gemütliches Tempo)

Ablauf und Verpflegung:

- **Abfahrt:** 13.00 Uhr, Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf. Mit dem Zug geht es nach Liestal und weiter nach Waldenburg, wo uns der Bus nach Langenbruck Passhöhe bringt.
- **Einkehr:** Im Anschluss geniessen wir ein wohlverdientes Zvieri im Restaurant Ochsen.
- **Rückreise:** Flexibel mit dem Bus ab Langenbruck (jeweils um xx.12 Uhr oder xx.42 Uhr). Ich freue mich auf eine zahlreiche Wanderschar und einen geselligen Nachmittag! Herzlich, Peter Leuenberger

Nächste Wanderung: Montag, 2. November

Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeinde- und Nominationsversammlung

**Donnerstag, 24. September, 19.00 Uhr
in der Kirche Füllinsdorf**

Friedhofweg 26, 4414 Füllinsdorf

Traktanden für die Kirchgemeinde- und Nominationsversammlung

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2026
4. Jahresrechnung 2025
 - Vorstellen der Jahresrechnung 2025
 - Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2025
 - Genehmigung der Jahresrechnung 2025 und des Revisorenberichtes
5. Nomination der Pfarrpersonen
6. Wahlvorschlag und Beschlussfassung der Wahl
7. Mitteilungen und Diverses

Die Unterlagen sind auf unserer Homepage veröffentlicht und können im Sekretariat angefordert werden.

Mit der Einberufung zur Nominationsversammlung stellen uns die Mitglieder der Pfarrwahlkommission die Kandidatin und den Kandidaten für das Amt der Pfarrperson zur Wahl vor. Wir freuen uns sehr auf die Bereicherung

im Team und die gemeinsame Zeit in der Kirchgemeinde.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für die Kirchenpflege

Thomas Wetzol, Präsident der Kirchenpflege



Grüsse aus der Seniorenwoche in Lenk

Sagenhaft singen!

«Wenn Geschichten wandern – von Baselland nach Obwalden.»

Der Cantas Chor lanciert zusammen mit dem Cantus Vocal-Ensemble Kerns ein besonderes Projekt: Alte Sagen treffen auf neue Musik. Der bekannte Erzähler Dominik Wunderlin begleitet das Projekt und lässt die heimischen Geschichten lebendig werden – zwischen den Liedern und mittendrin.

Zu hören ist das Projekt in Konzerten im März 2027.

Singst du mit? Alle Infos unter cantas.ch

Wir freuen uns auf viele neue Stimmen und ein stimmungsvolles Sagenprojekt!



AMTSHANDLUNGEN

Getauft wurde

Pia Lilli Degen, 2025, in Füllinsdorf
Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wohin du auch ziehst. 1. Mose 28, 15a

Wir haben Abschied genommen von

Liselotte Jeltsch, 1936, in Füllinsdorf

Sigmund Kubilus, 1941, in Füllinsdorf

Ruth Glarner, 1935, in Füllinsdorf

Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. Josua 1,9

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

Ökumenische Mittwoch-Andachten in den Seniorenzentren

Momente der Ruhe mitten in der Woche: Mit Musik, Gedanken zum Innehalten, Gebet und Gemeinschaft laden wir herzlich zu unseren Mittwoch-Andachten ein.

Die Andachten sind offen für alle – nicht nur für Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenzentren. Auch Gäste aus der Gemeinde sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Dabeisein.

15 Uhr, Seniorenzentrum dahay

16.45 Uhr, Seniorenzentrum Schönthal

16. Sept.: S. Krieger

23. Sept.: P. Leuenberger

30. Sept.: Pater George

7. Okt.: M. Kleger

14. Okt.: Pater George

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen seit 1886
für Frenkendorf und Umgebung**

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Liestal, Allschwil, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

ins



schneider
Sanitär • Heizung • Spenglerei



Badezimmer



Sanitär



Heizung



Spenglerei

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 827 92 92 • www.schneider-shs.ch

ins



Pfarreiteam

Pater George Okorie (Pfarradministrator)
Maria Penticorbo, Katechetin/Jugendarbeit
Don Raffaele Buono (Missione cattolica italiana)
Luisa Bellopede (Sakristei)
Adriana Luli, Caterina Allegretti (Sekretariat)
Martin Topalli (Hauswart/Sakristei)

Kontakt

Pfarrei Dreikönig, Mühlemattstr. 5, 4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 55 06, E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
Öffnungszeiten Sekretariat: Di+Fr: 8.30–11.30 Uhr/
Mi: 08.30–11.30 und 14.00–17.00 Uhr
Do: ganzer Tag geschlossen

Weitere Informationen: www.pfarrei-dreikoenig.ch

Mitteilungen

Kleidertausch – tauschen statt kaufen!

Sonntag, 13.9.2026, 14.00 Uhr

Lust auf frischen Wind im Kleiderschrank? Bringen Sie gut erhaltene Kleidung mit und entdecken Sie neue Lieblingsstücke. Bei Kaffee und Kuchen bleibt auch Zeit für gemütliche Begegnungen.

Grillfest Dreikönig

Samstag, 19.9.2026, 18.00 Uhr

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Familie und Freunde mit und geniessen Sie mit uns einen schönen Spätsommerabend.

Um 18 Uhr starten wir mit der Eucharistiefeier, ab 19 Uhr wird der Grill eingeheizt. Über Kuchen- und Salatspenden, die unser Buffet noch bunter machen, freuen wir uns sehr!

Mini Song

Mittwoch, 23. September 2026, 9.30–11.00 Uhr

Spiel und Spass für Kinder bis 5 Jahre mit ihren Müttern, Vätern oder anderen Bezugspersonen.

Maria Penticorbo, Katechetin/Jugendarbeit

Oktober, Marienmonat

Im Oktober, dem besonderen Marienmonat, laden wir euch herzlich zum gemeinsamen Rosenkranzgebet in der Kirche Dreikönig ein.

Jeden Dienstag im Oktober

18.45 Uhr: Rosenkranzgebet

19.00 Uhr: Heilige Messe

Gemeinsam möchten wir um Gottes Segen für uns, unsere Familien und die ganze Welt beten mit der Fürsprache der Gottesmutter Maria.

Wir freuen uns auf euer Kommen und auf ein gemeinsames Gebet.

Pater George, Pfarradministrator

Krankenbesuch

Jeden ersten Freitag des Monats, ab 14 Uhr, besuche ich kranke Menschen zu Hause, im Altersheim oder auch im Spital. Wenn Sie Kommunion, Krankensalbung oder ein Seelsorgegespräch brauchen, melden Sie sich beim Sekretariat.

Pater George, Pfarradministrator

Agenda

Sonntag, 13. September

11.00 Eucharistiefeier mit Pater George; Kollekte: Schweizerische Flüchtlingshilfe.

14.00 Kleidertausch – tauschen statt kaufen – Gemeinsam für Mensch und Umwelt.

Dienstag, 15. September

19.00 Eucharistiefeier mit Pater George.

Samstag, 19. September, Grillfest

18.00 Eucharistiefeier mit Pater George und Maria Penticorbo, Kinderkirche, anschliessend Grillfest.

Sonntag, 20. September

kein Gottesdienst

Dienstag, 22. September

19.00 Eucharistiefeier mit Pater George.

Mittwoch, 23. September

09.30 Mini Song mit Maria Penticorbo.

Samstag, 26. September

14.00 Exerzitien unter der Leitung von Pater Rozo Palić.

Sonntag, 27. September

11.00 Eucharistiefeier mit Pater George und Pater Rozo Palić, Jahrzeitgedenken Klothilde und Emil Frey, Martha und Erhard Keller.

14.30 Exerzitien unter der Leitung von Pater Rozo Palić.

Dienstag, 29. September

19.00 Eucharistiefeier mit Pater George.

Sonntag, 4. Oktober

11.00 Eucharistiefeier mit Pater George.

Dienstag, 6. Oktober

18.45 Rosenkranzgebet

19.00 Eucharistiefeier mit Pater George.

Sonntag, 11. Oktober

11.00 Eucharistiefeier mit Pater George.

Voranzeige

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof

Die Pfarrei Dreikönig lädt die gesamte Gemeinde herzlich zum festlichen

Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Alt (Hinterberg 9, 4414 Füllinsdorf) ein. Wir feiern den Gottesdienst am

Sonntag, dem 18. Oktober 2026, um 11.00 Uhr.

Besondere Höhepunkte der Feier sind die Segnung aller Erstkommunionkinder sowie aller anwesenden Gäste, gefolgt von einer feierlichen Tiersegnung. Heimtiere dürfen gerne mitgebracht werden. Für ein harmonisches Miteinander gilt: Hunde sind an der Leine zu führen, und alle anderen Tiere müssen stets unter der Kontrolle ihrer Besitzerinnen und Besitzer stehen.

Nach dem Gottesdienst geht das Fest in ein gemütliches Beisammensein über. Für das leibliche Wohl brennt ein stimmungsvolles Feuer – Wurstwaren sowie Getränke bitten wir selbst mitzubringen. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, Wurstwaren direkt auf dem Hof zu kaufen. Die Pfarrei Dreikönig und Familie Alt freuen sich auf ein schönes Fest mit Mensch und Tier!

Weitere Informationen zu unseren Anlässen finden Sie unter: www.pfarrei-dreikoenig.ch



SCHÄUBLIN + FELTSCH AG
Ihr Partner von der Quelle bis zur Zapfstelle

Sanitäre Anlagen, Sanitärservice
079 630 99 03
www.schoeublin-feltsch.ch

Brunnenmeister, Rohrleitungsbau
079 354 66 36
info@schoeublin-feltsch.ch



V. Proietto GmbH

STOREN

061 901 91 38 vproietto.ch



**Gartenträume?
... wir realisieren sie!**

Gartenplanung Gartenbau Gartenpflege

Arbos
GARTENBAU AG

061 953 13 30
arbosgartenbau.ch

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Telefon: **061 976 10 77**

E-Mail: fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Gut zum Druck.

**16.
Sept.**



mit alt Nationalrat Ueli Schlür

Informationsanlass

Türöffnung: 18:30 Uhr
Anlassbeginn: 19:30 Uhr

Restaurant Wilden Mann
in Frenkendorf

Alle sind willkommen



**Schweizer
Neutralität**

ins